

Paoli, Betty: Ist's denn nicht mehr schon als genug (1854)

1 Ist's denn nicht mehr schon als genug,
2 Im eig'nen Glanz dich zu erblicken?
3 Mußt du auch noch durch holden Trug,
4 Durch süße Täuschung uns bestricken? –

5 Doch nein! nicht Trug und Täuschung nicht,
6 Wie blendend auch und vielgestaltig,
7 Es strahlet nur der Wahrheit Licht
8 So hell, so geisterhaft gewaltig!

9 Zu werthem Fund die Hand zu tauchen,
10 Mit deiner Seele Kraft und Gluth
11 Dem Tode Leben einzuhauchen! –

12 Die in viel tausend Herzen hie
13 Und da verstreuten, einzlen Flammen,
14 In deinem Herzen schlagen sie
15 Zu einem lohen Brand zusammen!

16 Die in so viele Leben sich
17 Getheilet, die getrennten Quellen,
18 O wie sie stolz und königlich
19 In dir zum Katarakte schwellen!

20 Und höre ich den gold'nen Strom
21 Melod'schen Schalles mich umrauschen,
22 Ist mir's, als dürft' ich, still und fromm,
23 Der Menschheit ew'gem Herzschlag lauschen!